

Feierliche Eröffnung des achtundzwanzigsten ordentlichen Landtags

am 9. November 1899.

Die feierliche Eröffnung des Landtags durch Se. Majestät den König hat heute Mittag 1 Uhr im Thronsaale des Königl. Residenzschlosses stattgefunden.

Der Eröffnungsfeier war vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr ein öffentlicher Gottesdienst in der evangelischen Hof- und Sophienkirche vorausgegangen, welchem die Herren Staatsminister Dr. Schurig, von Meyßsch, von der Planitz, von Seydewitz, von Waghdorf, sowie die Direktorien und Mitglieder beider Kammern beiwohnten. Bei demselben hielt Herr Oberhofprediger D. Ackermann die Predigt, in der er auf Grund des Textes Ev. Matth. 6, 10 den Gedanken ausführte: Die Bitte: „Dein Reich komme“ ist das rechte Gebet christlicher Volksvertreter. Daß der Sinn dieser Bitte uns klar, daß ihre Kraft in uns lebendig werde, wolle Gott uns geben.

Die Eröffnungsfeierlichkeit ging im Thronsaale im 2. Stockwerk des Königl. Schlosses vor sich. Eine Compagnie des Königl. 1. (Leib-) Grenadier-Regiments Nr. 100 erwies im Vestibüle des Treppenhauses den ankommenden Herren die militärischen Ehrenbezeugungen. Im Treppenhause selbst paradirten zahlreiche Livreedienner in Gala und am Eingange zu den Gemächern der 2. Etage war eine Paradowache vom Königl. Gardereiterregimente zur Ausführung der militärischen honneurs aufgetreten.

Zufolge Ansage des Königl. Oberhofmarschallamtes versammelten sich die Herren Staatsminister, die Herren des Königl. großen Dienstes sowie die Herren der I. und II. Klasse der Hofrangordnung, ingleichen die nicht im Dienste befindlichen Königl. Kammerherren nachmittags $\frac{3}{4}$ 1 Uhr im Stucksaale, um beim feierlichen Zuge nach dem Thronsaale Sr. Majestät vorzutreten, bez. zu folgen; ferner die Herren des Corps diplomatique und die am Königl. Hofe vorgestellten fremden Herren nachmittags $\frac{3}{4}$ 1 Uhr im Gobelinsaal vor der Reitschule; die Herren der III., IV. und V. Klasse der Hofrangordnung sowie die übrigen am Königl. Hofe vorgestellten einheimischen Herren nachmittags $\frac{1}{2}$ 1 Uhr und die Herren Mitglieder der beiden Ständekammern nachmittags $\frac{3}{4}$ 1 Uhr im Ballsaale.

Nachdem die Herren mit Ausnahme der den Cortège bildenden Herren in den Thronsaal eingeführt worden

waren, wurden die letzteren in folgender Weise daselbst placirt: Das Corps diplomatique mit den fremden Herren links vom Throne, das Präsidium und die Mitglieder der Ersten Kammer vor dem Throne rechts, das Präsidium und die Mitglieder der Zweiten Kammer vor dem Throne links und hinter diesen auf einer Estrade die Herren der III., IV. und V. Klasse der Hofrangordnung und die übrigen in dieser nicht mit einbegriffenen einheimischen Herren.

Hierauf wurde Sr. Majestät dem Könige Meldung von dem vollzogenen Placement durch Se. Excellenz Herrn Oberhofmarschall Grafen Bixthum von Eckstädt erstattet.

Um 1 Uhr verkündete der Parademarsch des im Thurmszimmer neben einer Ehrenwache aufgestellten Trompetercorps des Königl. Gardereiterregiments das Nahen Sr. Majestät des Königs in feierlichem Zuge. Die Zugordnung hierbei war folgende: Leibpagen, 1 Hoffourier, der funktionirende Ceremonienmeister mit dem Stabe, die nicht diensthabenden Königl. Flügeladjutanten und Kammerherren, die Herren der II. Klasse der Hofrangordnung, die Herren der I. Klasse der Hofrangordnung, die Staatsminister, der Hauptmann und der Rittmeister vom Schloßdienste, der Kammerherr vom Dienste Sr. Majestät des Königs, der Hofmarschall mit dem Stabe, der Hausmarschall mit dem Stabe, der Oberhofmarschall mit dem Stabe, Se. Majestät der König, der übrige Königl. große Dienst, Ihre Königl. Hoheiten die Prinzen Georg und Johann Georg und Höchstderen Dienst.

Beim Eintritte in den Thronsaal brachte der Präsident der Ersten Kammer, Se. Excellenz Herr Wirkl. Geh. Rath Graf von Könneritz, ein dreimaliges Hoch auf Se. Majestät den König aus, in das die Versammlung begeistert einstimmt. Se. Majestät nahmen, umgeben von dem großen Dienste, vor dem Thronessel, Ihre Königl. Hoheiten die Prinzen rechts und links vom Monarchen, die Herren Staatsminister rechts vom Throne und der übrige Cortège neben den Mitgliedern der Ersten Kammer Aufstellung. Hierauf begrüßten Se. Majestät die Versammlung durch eine Verneigung, bedeckten das Haupt mit dem Helme und ließen Allerhöchstdich auf dem Thronessel nieder.